

Gesprächsprotokoll 2. Juli 2017

1. Überlegungen zu den Zugangsvoraussetzungen für den Master of Education

- In den letzten Jahren hat sich gezeigt, dass sich viele Studierende vorläufig in den Master of Education immatrikuliert haben. Ein hoher Anteil dieser Studierenden wird wieder in den Bachelor zurückgestuft. Sowohl für die Studierenden (BAföG-Anspruch, Probleme beim Buchen von Veranstaltungen) als auch administrativ (Verbuchung der Leistungen, erschwerte Lehrplanung, Vergabe der Plätze im Praxissemester) führt dies zu negativen Konsequenzen. Aus diesem Grund wurden die Zugangsvoraussetzungen für den Master of Education diskutiert.
- In Vorgesprächen mit einigen Vertreter*innen der Fachbereiche, Studienbüros und den Referent*innen für Studium und Lehre wurde der Vorschlag begrüßt und eine Erhöhung von den jetzigen geforderten 120 LP auf 150 LP als sinnvoll erachtet.
- Zusätzlich wäre eine Regelung sinnvoll, die vorsieht, dass eine vorläufige Immatrikulation in den Master nur einmal möglich ist. Es gibt Fälle, in denen das mehrfach vorkam und der Bachelor nicht abgeschlossen wird. Inzwischen gab es sogar einen Fall, der alle Leistungen aus dem Master vor denen aus dem Bachelor absolviert hatte.
- Die Überlegungen dazu sollen im November in die ABK, um auch den studentische Perspektive dazu einzuholen.
- Mögliche Änderungen sollen schon zum WiSe 20/21 umgesetzt werden. Daher soll die Thematik schon im November in die Gremien, damit die Studierenden rechtzeitig informiert werden können.
- Abteilung V wird prüfen, ob für Studierende der Nachweis der 150 LP nach dem jetzigen Studienverlauf im Bachelor (ISS/Gym und GSP) auch möglich ist.

2. Ansprechpartner*innen für die fachwissenschaftlichen Studienbestandteile im Master of Education

- Die DSE schlägt vor, Ansprechpartner*innen für jede Fachwissenschaft zu benennen, um die Kommunikation zwischen den Fachwissenschaften und der DSE direkter und gezielter zu gestalten.

3. Verschiedenes

- Ankündigung: Im Master ISS/Gym und GSP wird das Fach Sonderpädagogik zum WiSe 20/21 hinzugefügt.
- Haben die Fachbereiche Überarbeitungswünsche für die DSE-Studiengänge (Bachelor LBW, Master ISS/Gym und Master GSP) können diese bis Mitte September an Julia Milster (Studienbüro der DSE: studienbuero@dse.fu-berlin.de) geschickt werden. Hierzu wird Frau Milster auch noch die Dekanate, Fachdidaktik-Professuren und die Referent*innen für Studium und Lehre anschreiben. Sobald der DSE Ansprechpartner*innen für die FW vorliegen, werden auch diese angeschrieben.

Für das Protokoll

Julia-Josefine Milster